

© Gerhard Steixner

Presshaus Jöchl

Kellergasse 213
2103 Langenzersdorf, Österreich

ARCHITEKTUR
Gerhard Steixner

BAUHERRSCHAFT
Dr. Gerhard Jöchl

TRAGWERKSPLANUNG
Dipl.Ing. Gerhard Hejkrlik

FERTIGSTELLUNG
2012

SAMMLUNG
ORTE architekturnetzwerk niederösterreich

PUBLIKATIONSDATUM
20. April 2020

An Stelle eines einsturzgefährdeten, an der Kellergasse in Langenzersdorf gelegenen, schlichten Presshauses sollte ein Neubau errichtet werden. Bereits 1998 bildeten die Gebäudefluchten des Altbestands wichtige Parameter für ein vom selben Architekten geplantes, nordseitig gelegenes Wohnhaus, „standard solar IV“, samt Außenanlagen. Dessen Fluchten und Sichtbeziehungen bestimmten rückwirkend die Geometrie des neuen Presshauses mit. Dadurch gelang eine vollständige Eingliederung in die Bestandskoordinaten der Gesamtanlage, wodurch ein Schlussstein gesetzt wurde, der durch seine äußere Anmutung einen auch von Nachbarn und Passanten begrüßten Mehrwert für die Kellergasse generiert.

Die nach Osten und Norden auskragende, mittels einer Plane umwehrte, achtzehn Quadratmeter große Terrasse erweist in Bezug auf Lage und Nutzung Reverenz gegenüber bestehenden Presshäusern. Formal bildet sie durch ihre glatte, fugenlose Form und weiche Materialität ein ausbalanciertes Gegengewicht zu den harten und rauen Körpern aus Stahlbeton.

Der achtzehn Quadratmeter große Raum selbst sollte nicht nur als Werkraum zur Umwandlung der Reben in hochwertigen Rotwein für den Eigenbedarf dienen, sondern darüberhinaus das entsprechende Ambiente für dessen Verkostung bieten. Dieser Anspruch wurde eingelöst durch ein bis zu sechs Meter hohes, komplexes Raumgefüge, das sich nach Osten auf den Vorplatz erweitert und so den angemessenen Rahmen für eine bereits seit tausenden Jahren praktizierte Kulturtechnik bildet. (Text: Architekt, barbeitet)



© Bruno Klomfar



© Bruno Klomfar



© Bruno Klomfar

Presshaus Jöchl

DATENBLATT

Architektur: Gerhard Steixner
Mitarbeit Architektur: Svetla Dionissiewa, Hannah Aufschnaiter
Bauherrschaft: Dr. Gerhard Jöchl
Tragwerksplanung: Dipl.Ing. Gerhard Hejkrlik
Fotografie: Bruno Klomfar

Maßnahme: Neubau
Funktion: Sonderbauten

Planung: 01/2012
Fertigstellung: 10/2012

Nutzfläche: 36 m²

NACHHALTIGKEIT

Materialwahl: Stahl-Glaskonstruktion, Stahlbeton

AUSFüHRENDE FIRMEN:

Baufirma: Hammerl BauGmbH, Wien
Schlosser: Wolfgang Ure, Wien
Glaser: Glaserei Schober, Stockerau
Elektroinstallationen: Herbert Millinger, Wien
Bautischler: Tischlerei Gruber, Hartberg

PUBLIKATIONEN

Steixner, Gerhard; PRESSHAUS JÖCHL, ZEMENT+BETON , Wien 06_12, 2012
Boeckl, Matthias; Zwischen Arbeit und Kunst, Architektur aktuell, Mai 2013, S. 116-124
Abel, Antje M; Presshaus Jöchl, Baunetz Wissen, Juli 2013


© Bruno Klomfar


© Gerhard Steixner


© Gerhard Steixner

Presshaus Jöchl

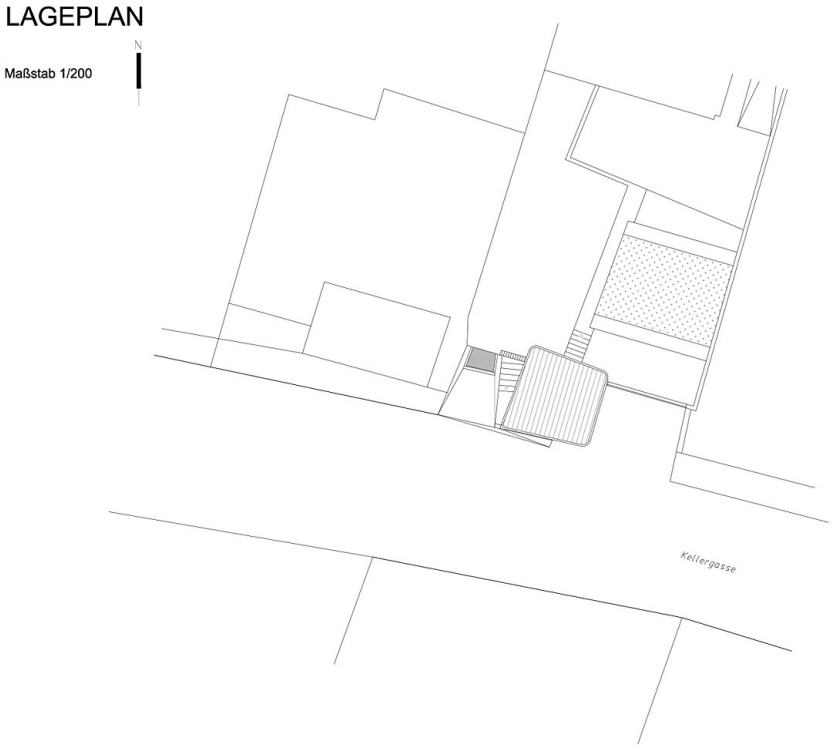


© Gerhard Steixner



© Gerhard Steixner

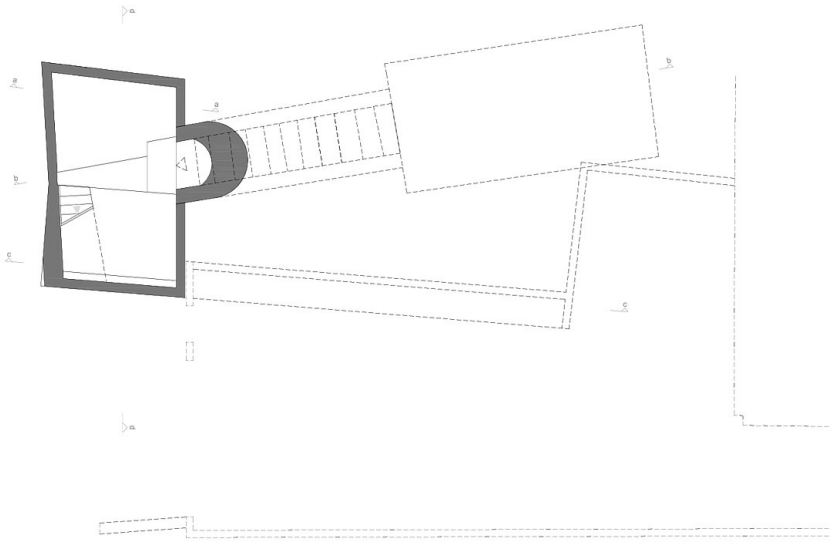
Presshaus Jöchl



Lageplan

EG

Maßstab 1/100

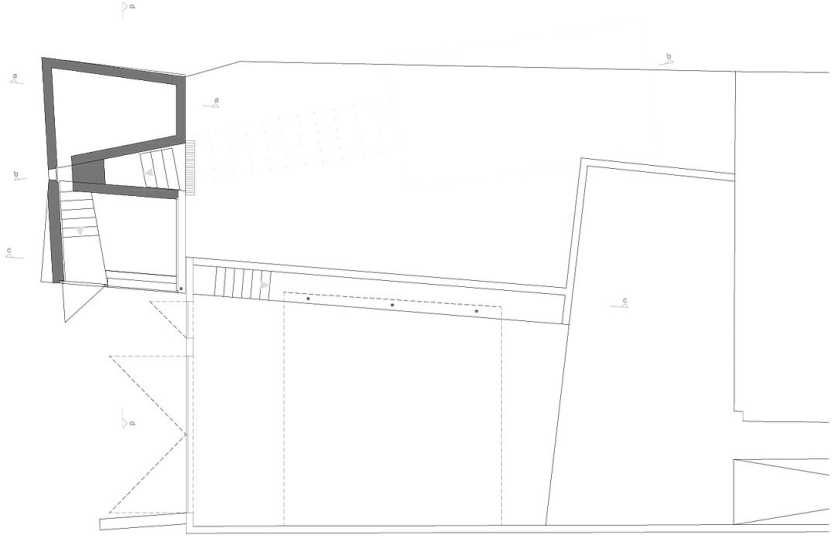


Grundriss EG

EG 1

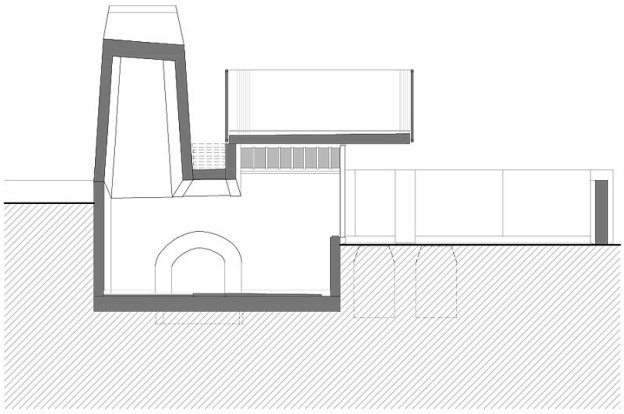
Maßstab 1/100

Presshaus Jöchl



Grundriss EG1

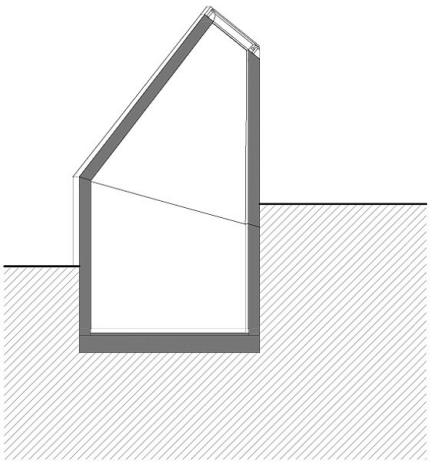
SCHNITT D-D 1:100



Schnitt D-D

SCHNITT A-A 1:100

Presshaus Jöchl



Schnitt A-A